

Fehlerquotient und Notenberechnung Englisch - wie?

Beitrag von „unter uns“ vom 16. April 2009 14:05

Zitat

Es ist im Grunde ein bloßes Schätzen und Abwägen, ob in dem Text nun "schrecklich viele", "ziemlich viele", "viele", "eher weniger" etc. bis "gar keine" Fehler vorhanden sind.

Eben - und dem möchte ich entgehen, indem ich zunächst einmal den Fehlerquotienten berechne.

Dass der auch seine Schwächen hat, ist natürlich klar. Ist es z. B. dasselbe, wenn ein Schüler gleichmäßig viele Fehler macht oder wenn er kaum Fehler macht und sich in einem bestimmten Abschnitt die Fehler häufen? Vermutlich nicht.

Jedenfalls aber herrscht keine völlig Willkür - man berücksichtigt etwa die Menge des geschriebenen Textes (bei der man sich sonst sicher verschätzen kann) etc. So jedenfalls mein Eindruck.

Ich berechne daher jetzt den FQ als Anhaltspunkt und mache auf dieser Basis - neue Freiheit sei dank - individuelle Noten. Wobei ich noch herausfinden muss, wie streng ich sein möchte ?(.

Unter uns